

Das Tuch in den Köpfen

ZMD Zentralrat der Muslime in Deutschland e.V.

Grundgesetz

Islam im deutschsprachigen Raum

ANANIS BÄCKEREI

3. Oktober Tag der offenen Moschee 20 Jahre 1997-2016

Dr. Mohamed Esa, McDaniel College: mesa@mcdaniel.edu
<http://www2.mcdaniel.edu/german>





(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

Eine Fatwa

Schaikh 'Abdulqadir Al-Murabit , der Imam der islamischen Gemeinde in Weimar, verkündete 1995 eine Fatwa (religiöses Urteil) unter dem Titel "Goethe als Muslim." Die Fatwa endet mit folgenden Wörtern:

„Im Lichte seiner überwältigenden Bestätigung des Propheten - möge Allah ihn segnen und ihm Frieden geben! - soll er bei den Muslimen von nun an bekannt sein als

Muhammad Johann Wolfgang von Goethe

<http://www.enfal.de/gote-fat.htm>

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

5



Goethe-Mohamed

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

6

Islam im deutschsprachigen Raum

Islam in Österreich

- 1147-1229 die Kreuzzüge
- Spanische Habsburger
- Türken vor Wien
- 1683
- 1874 Islam als offizielle Religion
- 1878 – Bosnien-Herzogovina (1 Million Muslime)
- 1912 Islamisches Gesetz – Erkennung
- 1919 (300 Muslime)
- 1970s
- 1979 Islam als eine „Körperschaft“

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

7

Islam im deutschsprachigen Raum

Islam in Switzerland

- 936 – Sarzanene
- 940 – Abtei von Saint-Maurice im Rhône-Tal geplündert
- Allalinhorn – **Al-”Ain** = Quelle
- Dorf Saas Almagell – **Al-Mahall** = der Ort oder Aufenthalt
- Sarazene war ein Volksstamm im Nordwestarabien und Sinai Halbinsel.
- Sarazene wurden einfach die arabisch-muslimischen oder türkischen Eroberer genannt.
- 18. Jahrhundert – Johann Ludwig Burckhardt, 1809-1816 als Shaykh Ibrahim im Auftrag der Londoner Afrikanischen Gesellschaft Forschungsreisen in Arabien, Syrien und Ägypten betrieb.
- 1940 Türkische Elite zum Studium in die Schweiz
- 1970er Gastarbeiter

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

8

Islam in Deutschland-Geschichte

Es gibt schon seit 300 Jahren Muslim in Deutschland, aber der größte Anzahl der Muslime kam nach dem zweiten Weltkrieg.

Nach dem Christentum ist der Islam die zweitgrößte and schnellsten wachsende Glaubengemeinde in Deutschland. Die Zahl der Muslime deutscher Herkunft wächst außerdem dramatisch.

Wie sind Muslime nach Deutschland gekommen?

- 1. Gastarbeiter** durch Anwerbeverträge mit
 - Marokko (1963)
 - der Türkei (1961)
 - Tunesien (1965)
- 2. Flüchtlinge und Asylbewerber** aus Kriegszonen:
 - Dem ehemaligen Jugoslawien
 - Libanon, Palästina and Algerien
 - Iran and Afghanistan
 - Kurden aus der Türkei und dem Irak
- 3. Studenten**
 - a. Universitätsabsolventen und Professionelle
 - b. Deutsche Muslime (Konvertierte oder durch Geburt zu muslimisch-deutschen Eltern.)

Islam im deutschsprachigen Raum

Wellen muslimischer Immigration nach Deutschland

- 1960s:** Gastarbeiter: einzelne ungelernete Arbeiter
- 1973:** Anwerbestopp (das Ende der Rekrutierung)
- Nov. 1973:** Wiedervereinigung der Familien
- Dez. 1981:** Reduzierung der Altersbegrenzung für Immigrantenkinder von 18 auf 16
- 1983:** Gesetz der Rückkehranreize: Rückkehrhilfe von DM10,500 und zusätzlich DM1,500 pro Kind, Erstattung der Rentenbeiträge. 250,000 nahmen dieses Gesetz in Anspruch und kehrten in ihre Herkunftsländer zurück.

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

11

Islam im deutschsprachigen Raum

Artikel 16 des deutschen Grundgesetzes

§ (1) Politisch Verfolgte genießen Asylrecht.

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

12



Immigrationswellen aus Bürgerkriegsgebieten

Mitte der 70er: Libanon, Palästina, Afghanistan, Algerien

1980er Flüchtlinge aus:

- * Iran nach der islamischen Revolution
- * Kurden aus der Türkei und Irak

1990er dem ehemaligen Jugoslawien

1993 Modifizierung des Artikels 16 des Grundgesetzes:
Menschen die Deutschland von einem sicheren dritten Land bereisen, genießen nicht mehr das Asylrecht (d.h. alle EU Länder, Bulgarien, Gambia, Ghana, Polen, Rumänien, Senegal, Slowakei, Tschechische Republik, Ungarn, Türkei)

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

13

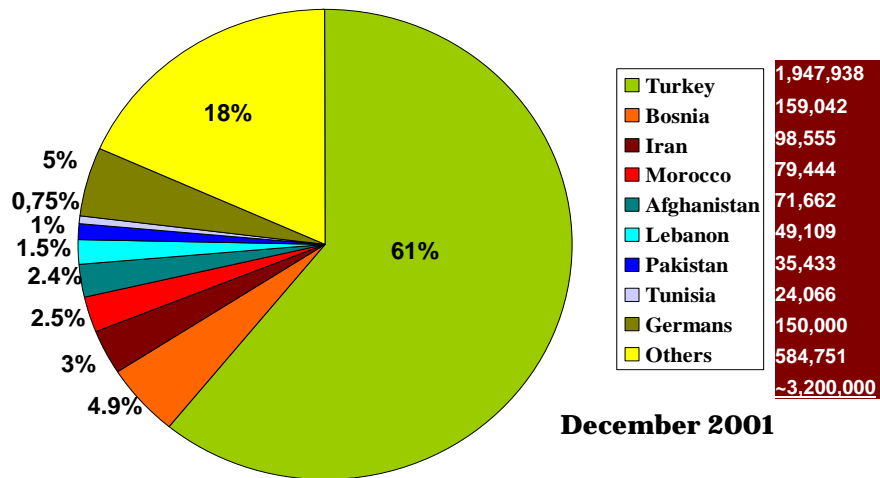
Bevölkerung aus islamischen Ländern

Land	1989	1995	1997	1999	2001
Afghanistan	22,500	58,500	66,385	71,955	71,662
Albanien	~14,000	13,000	11.619	12.107	11,702
Algerien	5,900	17,700	17,499	17,186	17,154
Bosnien	316,000	281,380	167,690	165,000	159,042
Iran	81,300	107,000	111,100	116,446	98,555
Irak	4,900	16,700	27,200	51,211	53,600
Jordanien	10,400	12,200	11,878	11,190	12,500
Libanon	30,100	54,800	55,904	54,063	49,109
Marokko	61,800	81,900	83,904	81,450	79,444
Pakistan	19,700	36,900	38,527	38,257	35,433
Tunesien	24,300	26,400	25,394	24,260	24,066
Türkei	1,612,600	2,014,300	2,107,426	2,053,564	1,947,938
Deutsche	?	?	70,000	100,000	150,000
Bürger	?	?	200,000	315,000	400,000
Andere Länder	60,000	87,000	110,000	118,000	130,000
Gesamt	2,263,500	2,807,780	2,377,426	3,250,529	3,240,205

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

14

Muslime in Deutschland



December 2001

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

15

Islamische Organisationen in Deutschland

Islamrat für die Bundesrepublik Deutschland (www.islamrat.de)

gegründet im Jahre 1986 in Berlin, ist ein Befürworter eines Dialog zwischen Muslimen und anderen Religionen.

Islamrat für die Bundesrepublik Deutschland

Amana Online, (www.amana-online.de)

Amana Online ist ein Projekt, das keiner Organisation oder Institution gehört. Es sieht sich als eine Brücke zwischen Europa und Islam. Es initiiert einen „Dialog der Kulturen“ zwischen Muslimen und Europäischer Zivilisation.

Amana Online

Alsakina (www.al-sakina.de/home.html)

Alsakina ist eine hervorragende Webseite von Silvia Horsch-Al Saad, einer deutschen Muslima mit vielen Links zu Streitfragen, wie Kopftuchdebatte, Muhammad-Karikaturen des Propheten Muhammad, Papstrede in Regensburg und mehr

al-sakina.de

Deutschsprachiger Muslimkreis Berlin e.V. (www.dmk-berlin.de)

Eine deutschsprachige religiöse Organisation von Muslimen aus mehr als 15 Ländern.

DEUTSCHSPRACHIGER MUSLIMKREIS e.V.
DMK
BERLIN

Deutsch-Türkisches Jugendwerk (www.dtiw.de)

Diese Deutsch-Türkische Jugendorganisation initiiert Dialoge zwischen deutschen und türkischen Jugendlichen in Frankfurt/Main.



(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

16

Der Zentralrat der Muslime in Deutschland ist die größte Dachorganisation in Deutschland mit 19 Mitgliedergruppen und 700 Moscheegemeinden.

Präsident: Dr. Ayyub Axel Köhler, Wissenschaftler/Publizist, deutscher Bürger.

1. Vize-Präsident: Maryam Brigitte Weiß , Gymnasiallehrerin und Frauenbeauftragten des ZMD

2. Vize-Präsident: Mahmut Askar, türkischer Bürger
Generalsekretär der Union der Türkisch-Islamische Kulturvereine in Europa e.V. (ATIB)

Sekretär: Aiman Mazyek, Syrisch-Deutscher, arbeitet als freier Publizist und Medienberater

Herausforderungen und Probleme I

- Arbeitslosigkeit
- Soziale Abschottung
- Diskriminierung (Sündenböcke)
 - Arbeit
 - Schulen
 - Bildungswesen
 - Wohnbedingungen
- Rassismus (Neo-Nazis and Skinheads)
 - Anschläge
 - Brandstiftungen



Offensichtlich große und klar erkennbare islamische Familien

Einzelne, unsichtbare allein stehende Männer

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

19



GIENGENER KEBAB HAUS
DÖNER KEBAB
ISKENDER KEBAB

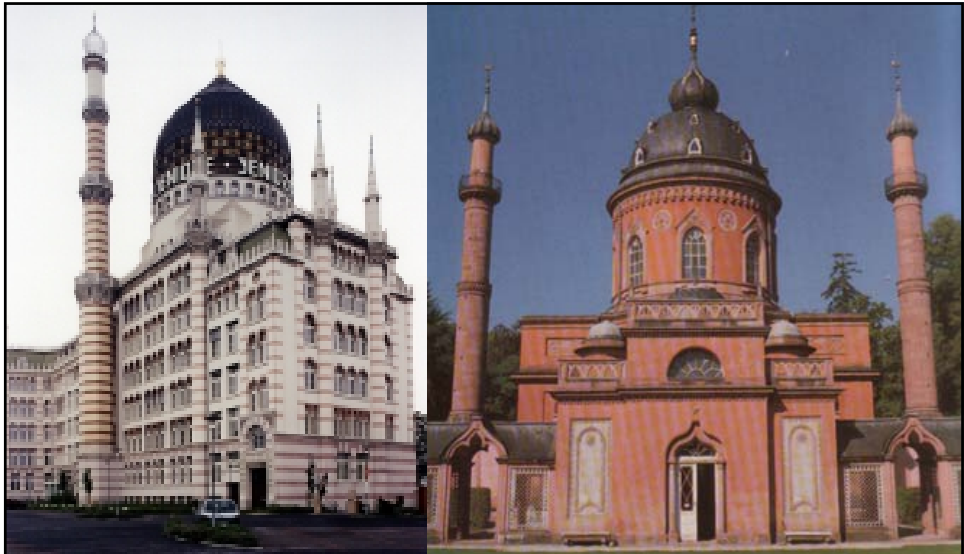


Herausforderungen und Probleme II

- Alle Muslime werden verantwortlich gemacht für die Aktionen einzelner oder kleine Gruppen.
- Vorbehalte und Ignoranz verursachen viele Probleme
- Akzeptanz von der christlichen Mehrheit
- Abgrenzung und Parallelgesellschaft
- Integration, Adaptation and Assimilation
- Religiöse Rechte ausüben ohne Einschränkungen (der Fall Adhans)
- Die Idee des "Fiqh al-Mughtarab" = islamisches Gesetz außerhalb der islamischen Welt
- Religiöser Radikalismus (manche der 9/11 Attentäter studierten in Europa; Angriffe auf Madrid und London, usw.)

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

22



Yenide in Dresden: ehemalige Tabakfabrik. Seit 1996 ein Bürogebäude mit einem Restaurant.

Die älteste Moschee in Deutschland im Schwetzingen Schloss nahe Heidelberg. Sie wurde 1779 erbaut.

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

23



Wohnhaus umgebaut zu der Merkez Camii Moschee in Hamburg

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)



Moscheen in Deutschland

In der Moschee

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

25

Words of Arabic Origin

In his readings, the Arab-German poet, Rafik Schami, used to ask the audience a riddle: What is it? If it stands by itself it is meaningless, empty and worth nothing, but when it joins others it grants them mighty and power? Do you know what it is?

It is: **zero**. Zero is nothing, but 1,000 without the three zeros is only one. Another word for zero in English is *cipher*. *Cipher* is an Arabic word: *sifr* that means either *Ziffer* (digit), *Zahl* (number) or *Null* (zero). The word *chiffre* originates also from the word *sifr*.

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

26

Do you speak Arabic without realizing it?

Which words in the following quote are of Arabic origin?

"Might I invite you to have something with me in this **café**? Take off your **jacket** and sit down here on this **sofa**, unless you would rather sit on the **divan** with the **crimson mattress**, of course. Would you like a **cup** of **coffee** – with one **sugar** lump or two? Or perhaps a nice cool **carafe** of **lemonade**, or even something **alcoholic**?

"But of course! Let me buy you lunch! I think **artichokes** would be a lovely starter, don't you? And how about lamb with **rice** and **spinach** to follow? For dessert, what would you say to a piece of **apricot** tart, or an orange **sorbet**? And at the end of the meal we'll have a cup of **mocha**."

Source: <http://www.imarabe.org/ang/perm/mondearabe/theme/docs/4.html>

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

27

Influence of Arabic language and culture in Europe

The influence of the Arabic language and culture on European languages and cultures began with the invasion of Spain in 714. Cordoba was the center of science, culture, literature and art in the Islamic world. Through southern Spain and southern Italy (Sicily) Islamic and Arabic traditions, customs, music, art, philosophy, mathematics, etc. influenced European languages and cultures. Many words that Italian or Spanish adopted from Arabic were adopted by other languages like Portuguese and French. Other European languages like German adopted these words from one of these languages. The influence of the Arabic language on German is therefore an indirect one, but even without knowing this one can tell that the word *Algebra*, *Tasse*, *Kaffee* or *Risiko* have an Arabic origin.

Here are some examples:

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

28

The following are English words from Arabic

Foods introduced to the West by Arabs and Muslims:

admiral	cane	magazine	apricots	limes
adobe	carafe	magnet	Artichokes	oranges
alchemy	check	marzipan	asparagus	pomegranates
alcove	check-mate	mattress	bananas	quinces
alfalfa	cipher	nadir	Buckwheat	rice
algebra	(sifr=zero)	racquet	cherries	spinach
algorism	coffee	saffron	dates	strawberries
alkai	cotton	sash	eggplants	sugar
almanac	crimson	satin	figs	
arsenal	damask	sherbet	ginger	
atlas	elixir	sugar	grapefruit	
average	gauze	sumac	lemons	
azure	gypsum	syrup		
baroque	hazard	tambourine		
barracks	jar	tariff		
caliber	jasamine	traffic		
candy	lute	zenith		
	macabre	zero		

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

29

German Words of Arabic Origin

Admiral, Algebra, Algorithmus, Artischoke, Aprikose, Aubergine, Marzipan, Kadi, Jacke, Joppe, Koffer, Mütze, Matratze, Gamaschen, Tasse Bohnenkaffee, Kandiszucker, Konditorei, Karaffe, Limonade, massieren, these are of course German words. Did you know that all these words and hundred others came to German from Arabic. Even words that sound very German like *Tasse, Lärche, Sandelholz* and *Ebenholz* originated from the Arabic language. Can you imagine modern arithmetic and world economy using Latin numbers instead of Arabic numbers. Goethe, Lessing and Friedrich Rückert were influenced by Arab-Islamic philosophy and religion.

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

30

Albatros

[arab. *al-gattas*: Art Seeadler, kind of sea eagle]

The Arabic word *al-gattas* means the diver. The Spaniards and Portuguese called the birds that used to dive when fishing *alcaduz* or *alcadroz* according to the Arabic word for diver. First the Angloenglish changed the *alg-* to *alb-* instead of saying *algataz*, they used *albatros* (English, French, German). (Osman, p. 20)

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

31

Koffer

[Arabic: *quffa*: Flechtkorb, braided basket]

The Spanish word *cofa* or *alcofa* and Catalan *koffa* mean *Koffer* (basket); Sardinian: *goffa*; Italian: *coffa*; French: *coffre*. In the 12th century, the German word *Koffer* was derived from the French word *coffre*. The German words *Kuffer*, *Koffer*, *Kofferan* surface in the 16th and 17th centuries. Lessing uses the word *Couffre* (French influence?). (Osman, p. 68)

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

32

Maske

[arab. *maschara*, *sachara*: spotten, sich lustig machen, to mock]:

The Arabic word means to make a face no one recognizes. In Span. & Port: *mascara*, French: *masque*, Dutch: *masche*, English: *mask*. The German word *Maskerade* was derived from Spanish *mascarata* in the 17th century. (Osman, p. 76)

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

33

Magazin

[Arabic: *machzan*, plural *machazin*: **Speicher, Lagerhaus, storage battery, accumulator**]

The Arabic word came to European languages in two ways:

1. through Spain and the Ibero-Roman languages: Spanish: *almacén*; Portuguese: *armazém*, old Catalan: *almatzem*.

2. through the trade from north Africa to Europe: Catalan: *magatzem*; Italian: *magazzino* (since the 14. century);

Sicilian: *magasenu*. The German word *Magazin* was derived in the 16th century from the synonymous Italian word *magazzino*. Since 1747, the word *Magazin* means also *Magazin* (Zeitschrift). We still use the word in German in different meanings: store room for explosives, stock room in libraries, magazine of a rifle, journals, store, tray or carousel for slides, etc.

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

34

Matratze

[Arabic: *matrah*: Platz, Kissen, Matte, place, cushion, mat, that on what you sleep]

The German word *Matratze* is derived from the Italian *matrazzo*. In middle high German the word *Matraz* meant “mit Wolle gefülltes Ruhebett.” French: *materas*; Catalan: *almatrach*; Spanish/ Portuguese: *almadraque*; English: *matras*. (Osman, p. 77)

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

35

Vegetables, Fruits & Drinks

Arabic	Spanish/ Italian	German
asabanach	espinaca/ spinaci	Spinat
harshuf - ardi shauki	alcachofa/carciofo	Artichoke
badingan	berenjera/ melanzane	Aubergine
sukar	azukar/ zucchero	Zucker
qandi sukar	zucchero cadito	Kandiszucker
al-barquq	albaricoque/ albarcuco	Aprikose
za'faran	azafran/ zafferano	Safran
sharaba, scherbett	sorbete/ sorbetto	Sorbet
sharab	siorpe/ sciroppo	Syrup
kahva	café/ caffè	Kaffee
Mocha in Jemen	moca/ mocca	Mocca
bunn (Arabic for coffee)		Kaffeebohnen (coffee bean)

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

36

Dr. Nadeem Elyas, Ehemaliger Präsident des Zentralrats der Muslime in Deutschland (ZMD)

“We want to keep our identity as Muslims in Germany, as German Muslims. We want to be able to be different, stay in the framework of German society, but keep our religious values and lifestyle.

Society does not have the right to decide for us what parts of Islam are acceptable and what are not. This step has to come from us and we also have to be willing to use the flexibility of Muslim rules and regulations in the future to develop something you can call an **Islam with a German Character.**”

Quelle: <http://www.islamonline.net/iol-english/dowalia/europe-11-12/europe1.asp>

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

37

Video and Audio Files

Islam's Gifts to the World

Ahmed Gündüz

(Lyrics – Deutsch)

(Lyrics – English)

Jung und Moslem

Parallelgesellschaft

Deutschland ist meine Heimat

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

38

Islam in den deutschsprachigen Ländern im Internet

- **Islam in Germany:**
<http://www.islam.de>
- **Islamrat der Bundesrepublik Deutschland:**
<http://www.islamrat.de>
- **Islam in Österreich:**
<http://www.sbg.ac.at/tkr/texte/furche/09.html>
- **Islamische Glaubensgemeinschaft in Österreich IGGiÖ**
<http://www.derislam.at/>
- **Muslime und Musliminnen der Schweiz (MMS):**
<http://www.islam.ch>
- **Ligue des Musulmans de Suisse:**
<http://www.rabita.ch/>

(c) Moahmed Esa 2006
(mesa@mcdaniel.edu)

39